

## Frage zu Projekt:

Projekt "Evaluierung neuer Kurz- und Langversionen soziodemographischer Standarditems"

---

## Thema der Frage:

Soziodemographie

## Konstrukt:

Anzahl der Personen im Haushalt

## Fragetext:

Wie viele Personen leben INSGESAMT in Ihrem Haushalt? Bitte zählen Sie auch Kinder und sich selbst dazu!

## Instruktionen:

**Hinweis:** Personen, die normalerweise in Ihrem Haushalt wohnen, aber zurzeit abwesend sind, z.B. im Krankenhaus oder in den Ferien, sind ebenfalls gemeint.

## Antwortkategorien:

Ich lebe allein  
\_\_\_\_\_ Personen  
*Weiß nicht*  
*Keine Angabe*

## Eingesetzte kognitive Technik/en:

Category Selection Probing

## Befund zur Frage:

### Informationen zur Frage und Ziel der Testung:

Mit Frage 6 soll die Haushaltsgröße der Befragten erfasst werden, wobei diese sich zur Anzahl der im Haushalt lebenden Personen hinzuzählen sollen. Mit Hilfe der kognitiven Nachfrage sollte untersucht werden, was die Gründe für "Weiß nicht"- und "Keine

Angabe"-Antworten sind. Darüber hinaus sollten die Antworten auf Frage 7 anhand der Antworten auf Frage 6 validiert werden.

### **Befund:**

Alle 480 Testpersonen beantworteten die Frage 6. Knapp ein Drittel (29,6 %) gab an, in einem Einpersonenhaushalt zu leben, eine Person antwortete mit "Weiß nicht" und drei Testpersonen verweigerten die Angabe. Etwa zwei Drittel der Befragten (69,6 %) gaben an, in einem Mehrpersonenhaushalt zu leben, wobei die Angaben zur Haushaltsgröße von 1 ( $n = 3$ ) bis 7 ( $n = 2$ ) reichten und am häufigsten der Wert 2 angegeben wurden ( $n = 184$ ). Der Median lag ebenfalls bei 2.

Wie aus der Beschreibung der Häufigkeitsverteilung hervorgeht, hatten insgesamt drei Testpersonen die Frage falsch beantwortet, indem sie in das offene Textfeld die Zahl 1 eingetragen haben. Diese Testpersonen haben entweder die Instruktion übersehen und nur die Person angegeben, mit der sie zusammenwohnen (anstatt sich selbst auch zum Haushalt dazuzuzählen), oder haben die erste Antwortoption übersehen, welche sie im Falle eines Einpersonenhaushalts hätten auswählen sollen.

Auf die Nachfrage, weshalb die Testpersonen die Antwortoption "Kein Angabe" ausgewählt haben, gaben alle drei Befragten an, dass sie sich verklickt und eigentlich "2 Personen" hätten angeben wollen. Die Testperson, welche mit "Weiß nicht" antwortete, begründete ihre Antwort mit "*aktuell unsichere[n] Veränderungen*" (TP1100).

### **Empfehlungen:**

Um sicherzustellen, dass Befragte, die in Einpersonenhaushalten leben, ausschließlich die erste Antwortoption ("Ich lebe allein") auswählen, empfehlen wir, die Frage um eine Intervieweranweisung (für interviewer-administrierte Befragungen), einen Ausfüllhinweis (für schriftliche Befragungen) oder einen Plausibilitätscheck (für Online-Befragungen) zu ergänzen. Diese Anweisungen bzw. Checks sollten darauf hinweisen, dass in das Textfeld lediglich Werte zwischen 2 und einer zu definierenden Obergrenze eingetragen werden sollen. Darüber hinaus empfehlen wir, bei der zweiten Antwortoption einen Hinweis zu ergänzen, dass sich die Befragten selbst hinzuzählen sollen:

\_\_\_\_\_ Personen, mich selbst eingeschlossen